

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - BSS/032(IV)/07			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	Dienstag,  15.05.2007	Städtische Volkshochschule, Leiterstr. 9, Raum 200	17:00Uhr	18:00Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 17.04.07
- 4 Anfragen und Mitteilungen
- 4.1 Aktuelle Situation der Grundschule "Am Glacis"
- 4.2 Sachstand Schulentwicklungsplanung
- 5 Anträge
- 5.1 Sportstadt Magdeburg  
Vorlage: A0025/07
- 5.1.1 Sportstadt Magdeburg  
Vorlage: S0103/07

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Stadtrat Gunter Schindehütte

**Mitglieder des Gremiums**

Stadtrat Jürgen Canehl

Stadträtin Dr. Rosemarie Hein

Stadtrat Rainer Löhr

Stadtrat Oliver Müller

**Beratende Mitglieder**

Stadtrat Thorsten Giefers

Stadtrat Michael Stage

**Sachkundige Einwohner/innen**

Sachk. Einwohner Hans-Joachim Mewes

Sachkundige Einwohnerin Sabine Wölfer

Abwesend:

**Mitglieder des Gremiums**

Stadtrat Holger Franke

Stadtrat Bernd Heynemann

**Sachkundige Einwohner/innen**

Sachkundiger Einwohner Jens Rösler

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses mit 5 stimmberechtigten SR/SR'n fest.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Herr Sengstock teilt für den FB 40 mit, dass die Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag „Sportstadt Magdeburg“ vom OB noch nicht bestätigt worden ist und somit der TOP 5.1 entfällt.

Die Tagesordnung wird ohne den TOP 5.1 einstimmig bestätigt.

### 3. Genehmigung der Niederschrift vom 17.04.07

---

Die Niederschrift der Sitzung vom 17.04.07 wird mit dem Abstimmungsergebnis **5 : 0 : 0** bestätigt.

### 4. Anfragen und Mitteilungen

---

- SR Canehl erfragt die aktuelle Situation der Trilingualen Grundschule Magdeburg und der GS Am Westernplan. Nach seiner Kenntnis liegen zahlreiche Anträge aus anderen Stadtteilen und Schulkreisen für eine Beschulung an der GS Am Westernplan vor. Er ist verwundert, dass entgegen früherer Entscheidungen jetzt die Möglichkeit des Besuchs von GS außerhalb des Einzugsbereiches bestehen würde und fragt, ob der FB 40 beteiligt worden ist.  
Herr Sengstock, FDL 40, informiert über einen Satzungsartikel der ev. Stiftung zur Schulsituation und über das Antragsverfahren bei der Anwahl anderer Schulen. Dem FB 40 liegen die Kopien von 21 Bescheiden (dar. 4 aus anderen Landkreisen) des LVwA zum Schulwechsel an die GS Am Westernplan vor. Es handelt sich um zukünftige Schüler der 3. Klasse.
- SR Müller erkundigt sich auf Grund der Beschwerde einer Schülerin des Geschw.-Scholl-Gymnasiums zur Regelung der Verwendung von Schulbüchern nach der Zusammenlegung des Scholl- und Raabegymnasiums.  
Der FB 40, so Herr Sengstock, setzt das Vertrauen in die Schulleitungen, die schulfachlichen und schulorganisatorischen Angelegenheiten zur Zufriedenheit beider Gymnasien zu regeln; unabhängig davon wird die Verwaltung in dieser Angelegenheit die Schulen befragen.
- Der sachk. Einwohner Herr Mewes stellt an die Verwaltung Anfragen zur Sporthalle und zum Umzug des Humboldtgyrnasiums, zum W.-von-Siemens-Gymnasium sowie zu den GS Am Vogelgesang und Am Brückfeld.  
Herr Sengstock: Der Hort der GS Am Vogelgesang nutzt ab Sommer 2007 die ehemalige Außenstelle der BbS VII (ebenfalls Am Vogelgesang 4), so dass sich dort die Raumsituation entspannt.  
Für die Sporthalle des Humboldtgyrnasiums gibt es einen Stadtratsbeschluss zur Nachnutzung und Sanierung.  
Herr Ulrich, Ltr. Eb KGm: Für den Standort Stendaler Straße (Siemensgymn.) liegen erste Angebote für das Paket 1 vor und werden zzt. gesichtet. Die Ausstattung ist nicht Bestandteil der PPP-Projekte und Sache des FB 40.

Herr Overmann, Eb KGm: Der Bauablauf der GS Am Brückfeld liegt in der Zeit. Zum Ende dieses Jahres ziehen der Hort, die Grundschule und das Gymnasium wieder in die Friedrich-Ebert-Straße. Laut Herrn Sengstock kann das Schulgebäude in Friedensweiler als späteres Ausweichobjekt wieder genutzt werden.

- Dem FB 40 liegt hinsichtlich der Durchführung von Schulmessen das Antwortschreiben des KM an den OB vor. Eine Kopie der beiden Schreiben wird dem Protokoll beigelegt.
- SR Schindehütte liegt eine Anfrage eines Mitglieds des Stadtschülerrates vor. Es geht um die Erstattung von Kilometergeld für Privat-PKW bei Teilnahme an Sitzungen und Veranstaltungen. Auf Nachfrage des SR Stage handelt es sich um wöchentlichen Sitzungen der Sprecher der StSR im Hegelgymnasium bzw. Sitzungen des Ausschusses BSS. Frau Andrae, FB 40, erklärt, dass in diesem Falle kein Anspruch auf Kilometergeld besteht, nur auf MVB-Fahrscheine.  
Nach Kenntnis SR Schindehütte ist ein Gerichtsverfahren anhängig, was abgewartet werden müsse.
- Auf Anfrage des SR Schindehütte hinsichtlich der Beschulung der 5. Klassen an der Sek. W. Busch, die eigentlich zur Sek. T. Müntzer gehören, teilt Herr Sengstock mit, dass gegenwärtig davon ausgegangen werden kann, dass 5. Klassen nur an der Sek. T. Müntzer gebildet werden. Wenn eine 5. Klasse an der Sek. W. Busch gebildet werden sollte, ist diese als Nebenstelle zu betrachten. Dem FB 40 sind keine Beschwerden der Eltern zur Klassenbildung bekannt.
- Frau Andrae teilt im Auftrage des FBL 40 mit, dass er in der nächsten Ausschusssitzung Aussagen zu Schulnamen treffen wird (Einsteingymnasium).
- SR Müller möchte von der Verwaltung Aussagen zur begrenzten Nutzung der Schwimmhalle Diesdorf auf Grund von Sturmschäden an der Fensterfront erhalten und schlägt eine Besichtigung der SH im Rahmen der nächsten Sitzung vor. Die Ausschusmitglieder sind einverstanden.

#### 4.1. Aktuelle Situation der Grundschule "Am Glacis"

---

Herr Ulrich informiert über erfolgte Gespräche mit dem Architekten der Ev. Grundschule, nachdem bekanntlich die GS Am Glacis ausnahmsweise Mittel vom Land aus dem Programm Stadtumbau Ost erhalten hat.

Auf Anfrage des SR Löhr teilt Herr Ulrich mit, dass die Dachsanierung nicht mehr für beide Grundschulen gleichzeitig erfolgen wird, da die Arbeiten am Dach der Evangelischen GS bereits durchgeführt werden. Zzt. ist das KGm mit den Vertretern der Ev. GS im Gespräch, welche Ausschreibungen gemeinsam vorgenommen werden können.

#### 4.2. Sachstand Schulentwicklungsplanung

---

Herr Sengstock berichtet über Entwicklung der Schülerzahlen für die Sekundarschulen. Mit dem Stand 23. April (Schr. an LVwA) hatte die Sek. H. Heine 37, E. Wille 27, Th. Mann 25 und W. Weitling 35 Schüler.

In einer Beratung beim MK am 2. Mai hat der FB 40 mitgeteilt, dass 3 Schulen die gegenwärtig notwendige Schülerzahl von 40 nicht erreicht haben: H. Heine: 39, E. Wille: 31, Th. Mann: 33 Schüler.

Für diese 3 Schulen wird eine Ausnahmegenehmigung zur Klassenbildung in Stufe 5 für 2007/08 erteilt.

Zzt. liegen noch 52 Anträge von Eltern im LVwA zur Entscheidung auf Beschulung außerhalb des Einzugsbereiches vor.

Auf Anfrage der SR'n Dr. Hein teilt Herr Sengstock mit, dass alle genannten Schulen bereits eine Ausnahmegenehmigung erhalten haben. Diese Problematik wurde in der Beratung am 2. Mai seitens des MK nicht thematisiert.

Der Ausschussvorsitzende weist darauf hin, dass der Schulentwicklungsplan zum Schuljahr 2008 erneut geprüft werden muss.

Die Verwaltung wird den Ausschuss BSS über aktuelle Veränderungen unterrichten.

## 5. Anträge

---

### 5.1. Sportstadt Magdeburg Vorlage: A0025/07

---

- vertagt -

#### 5.1.1. Sportstadt Magdeburg S0103/07

---

- vertagt -

- Die nächste Sitzung (12. Juni) findet lt. Abstimmung am Standort Große Diesdorfer Str. 104a statt.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

gez. Schindehütte  
Vorsitzender

gez. Grützner  
Schriftführerin